

12 Tage: Kulturelles Myanmar (M-ID: 3077)

<https://www.motourismo.com/de/listings/3077-12-tage-kulturelles-myanmar>



ab €3.299,00

Termine und Dauer
Wunschtermin auf Anfrage
12 Tage

Pagoden, Tempel, einbeinige Ruderer und mehr - das ist Myanmar! Während dieser Motorradreise durch Burma zeigen wir dir in kleinen Gruppen die schönsten Gegenden, die engsten Kurven und die spannendsten Schotterpisten. Worauf wartest du noch?

In 12 Tagen auf dem Motorrad durch Myanmar

Tag 1: Ankunft im Land der tausend Pagoden

Nach deiner Ankunft am Flughafen von Mandalay wird unsere Reiseleitung dich in Empfang nehmen und zu unserem Hotel begleiten. Dort kannst du in Ruhe dein Zimmer beziehen und dich frisch machen, bevor wir uns gegen Abend gemeinsam in der Hotellobby treffen. Gemeinsam genießen wir ein typisches Barbecue, welches uns bereits einen ersten Einblick in die burmesische Küche bietet und besprechen die Route, welche wir in den kommenden Tagen fahren werden.

Tag 2: Zwischen Aufbau und Zerfall

Unsere Motorradreise beginnt mit einer Fahrt nach Amarapura, während der wir einen Stopp in einem Handwerks- und Textilviertel einlegen, um die traditionellen Arbeitsweisen der Künstler kennenzulernen. Zudem wartet die U-Bein Brücke auf uns, die längste Teakholzbrücke der Welt und zugleich eines der beliebtesten Fotomotive Myanmars. Über die Irrawaddy-Brücke fahren wir anschließend weiter nach Sagaing, eine Stadt, welche etwas flussabwärts von Mandalay gelegen ist und zahlreiche goldene Stupas beherbergt, welche über den Sagaing Hill verteilt liegen. Zudem gehört Sagaing zu den religiösen Zentren Burmas, was es zu einem besonderen Ort macht. Nicht weit von Sagaing liegt Mingun, welches für seine riesige Pagode, welche bis heute nicht fertiggestellt wurde, bekannt ist. Die Pagode, welche ursprünglich die höchste der Welt werden sollten, wurde während einem Erdbeben teilweise zerstört. In der Nähe finden wir zudem die Mingun-Glocke, welche nach dem eben genannten Erdbeben ein eigenes Museum erhalten hat, sowie die

Hsinbyume Pagode, welche sich stark von den typisch burmesischen Pagoden Myanmars unterscheidet. Im Anschluss an unsere Besichtigung schwingen wir uns wieder auf unsere Motorräder und setzen unsere Reise in Richtung Monywa weiter, wo wir übernachten werden.

Tag 3: Quirliges Leben in Monywa

Die geschäftige Handelsstadt Monywa begrüßt uns mit den faszinierenden Po Win Daung Höhlen sowie dem künstlich angelegten Höhlensystem Shwe Ba Daung, welches einige buddhistische Heiligtümer beherbergt. Wir verbringen den Vormittag damit, diese spannenden Sehenswürdigkeiten zu erkunden, bevor wir anschließend entlang beeindruckender Serpentinauf unseren Motorrädern über Tilin hoch nach Mindat fahren. Mindat befindet sich am Fuß der Chin-Berge und lädt zu einem Spaziergang ein, bei welchem wir die freundlichen Dorfbewohner kennenlernen können.

Tag 4: Zu Besuch bei den Chin-Frauen

Nach dem Frühstück setzen wir unsere Motorradreise fort und fahren nach Kanpetlet. Unterwegs genießen wir spannende Panoramaausblicke auf die Chin-Berge und genießen die Strecke, welche uns mehr fordert als es die anderen Straßen getan haben, welche wir bereits kennen. Unseren ersten Stop legen wir im Dorf Ayemoon ein, wo wir die Chin-Frauen kennenlernen, welche für ihre eindrucksvollen Gesichtstattoos bekannt sind. Diese finden wir eher bei älteren Damen, heutige Generationen folgen dieser Tradition meist nicht mehr. Unsere Tour führt uns im Anschluss auf dem Motorrad zum Mt. Victoria, dem höchsten Berg im Westen Myanmars. Auf dem Weg passieren wir viele abgelegene Dörfer und genießen fantastische Aussichten auf das Gebirge - teilweise

befinden wir uns sogar über den Wolken. Um den Gipfel des Mt. Victorias vollständig erklimmen zu können, stellen wir unsere Motorräder im Basecamp ab und legen eine kurze Strecke von ca. 300 m zu Fuß zurück. Wer es lieber etwas abenteuerlicher mag, kann auf dem Motorrad alternativ bereits etwas früher abbiegen und einem schmalen Pfad durch die grünen Wälder folgen, welcher nach ca. 1,5 Stunden ebenfalls zum Gipfel führt. Wir genießen die Aussicht, bevor wir uns gegen Nachmittag erneut auf unsere Motorräder setzen und weiter nach Kanpetlet fahren.

Tag 5: Texas-Feeling in Myanmar

Wir setzen unsere Motorradreise in Richtung Bagan fort, welches wir am frühen Nachmittag erreichen. Bagan ist eine der schönsten archäologischen Stätten Südasiens und wurde vor kurzem zu einer UNESCO-Weltkulturerbestätte ernannt. Auf dem Weg dorthin durchqueren wir die Magwe Region, welche auch als das Texas von Birma bekannt ist. Dort angekommen steigen wir von unseren Motorrädern auf E-Bikes um, auf denen wir die Highlights der Tempelstadt wie die goldene Shwezigon Pagode oder die vier riesigen Buddha Statuen der prächtigen Ananda Pagode erkunden. Auch ein paar verstecktere Schätze wird uns unsere Reiseleitung zeigen: mit über 2.000 Tempeln hat Bagan nämlich einiges zu bieten, was wir auf unseren E-Bikes hervorragend auch abseits der touristischen Pfade erkunden können.

Tag 6: 777 Stufen bis zum Gipfel

Nach dem Frühstück fahren wir auf unseren Motorrädern zum heiligen Mt. Popa, welcher der Legende nach die mystischen heiligen Geister, auch Nats genannt, beherbergt. Um das Kloster auf dem Berggipfel zu erreichen, müssen wir zunächst anstrengende 777 Stufen erklimmen, welche von niedlichen Affen bewohnt werden. Doch die Anstrengung lohnt sich: oben angekommen erwartet uns ein grandioser Ausblick über den umliegenden Nationalpark. Nachdem wir die Aussicht genossen haben fahren wir nach Kalaw, eine der ehemaligen British Hill Stations, welche aufgrund ihrer Höhenlage mit angenehm kühlen Temperaturen überzeugt. Der Nachmittag in der charmanten Stadt steht dir zur freien Verfügung.

Tag 7: Sonnenuntergang über den Dächern der Stadt

Am Morgen setzen wir unsere Fahrt mit dem Motorrad in Richtung Loikaw fort, der Hauptstadt des Kayah Staates. Sofern es die Zeit zulässt besichtigen wir die Taung Kwe Pagode, von der aus sich uns ein malerischer Blick über die ganze Stadt bietet, welchen wir beim Sonnenuntergang genießen.

Tag 8: Die Langhalsfrauen der Padaung

Wir stärken uns bei einem ausgiebigen Frühstück, bevor wir zu den spannenden Bergen südlich von Loikaw fahren, welche die Heimat der Kayah darstellen. Hier treffen wir auf die Padaung, auch als Langhalsfrauen bekannt, welche den vielen Messingringen, welche sie um ihren Hals tragen, ihren Namen verdanken. Fernab des Massentourismus haben wir in den Dörfern Pan Pet und Hta Nee La Lae die Möglichkeit, Wanderungen zu unternehmen und in das lokale Dorfleben einzutauchen. Neben unserer genussvollen Wanderung durch Pan Pet wartet heute ein weiteres Highlight auf uns: in Hta Nee La Lae lernen wir die

traditionellen Techniken der Handwerker kennen.

Tag 9: Höhlenwelten von Loikaw

Wir nutzen den Morgen, um die nahegelegenen Höhlen und Wasserfälle von Loikaw zu erkunden. Anschließend machen wir uns auf unseren Motorrädern auf den Weg zum bekannten Inle See und durchqueren die Dörfer der Lisu und Pa O Ethnien, bevor wir einen Zwischenstopp in Kakku einlegen. Der heilige Pagodenkomplex Kakku wird von den Pa O verehrt. Im Anschluss haben wir die Wahl: entweder fahren wir auf einer asphaltierten Straße über Taunggyi zum Inle See oder wir wählen die Off-Road Strecke über das Gebirge, um unser Ziel zu erreichen.

Tag 10: Die Ein-Bein-Ruderer des Inle Sees

Unser Tag beginnt mit einer Besichtigung der Phaung Daw Oo Pagode, eine der meist verehrten Pagoden der Intha, bei der wir fünf antike, goldene Buddha-Statuen zu sehen bekommen. Wir setzen unseren Weg in Richtung Nge Phe Chaung Kloster fort und durchstreifen die grünen schwimmenden Gärten des Inle Sees, welcher vor allem für seine Ein-Bein-Ruderer bekannt ist. Weiter geht's auf unseren Motorrädern in das Dorf Inn Paw Khone, wo wir eine Lotus- und Seidenweberei besuchen. Außerdem erfahren wir in Nan Pan, wie traditionelle burmesische Zigarren hergestellt werden.

Tag 11: Das Shan-Plateau, die burmesische Schweiz

Unser Tag startet mit einer Motorradtour durch die birmanische Schweiz in Richtung Pindaya. Unterwegs passieren wir die wunderschönen Felder und die hügeligen Landschaften des Shan-Plateaus und erhalten einen Einblick in das Leben in der landwirtschaftlich wichtigsten Region Myanmar, in der unter anderem Mais, Blumenkohl und Zucchini angebaut werden. Auf unseren Motorrädern fahren wir weiter in Richtung Pindaya, wo wir zunächst die Pindaya-Höhlen besuchen. Die Kalksteinhöhlen, welche mit unzähligen Buddha-Statuen in allerlei Formen und Farben geschmückt sind, gelten als eine der heiligsten Stätten des Landes. Im Anschluss haben wir die Möglichkeit, einen kleinen Umweg über Ywangan zu unternehmen, wo wir tiefer in die malerische Natur der Region eintauchen können. Auch haben wir die Möglichkeit, eine Kaffeeplantage zu besuchen, welche von der Danu-Ethnie betrieben wird. Am frühen Abend erreichen wir auf unseren Motorrädern schlussendlich Mandalay, wo wir den letzten Abend unserer Reise gemütlich ausklingen lassen.

Tag 12: Bis bald in Myanmar!

Nachdem nun elf spannende Tage in Myanmar hinter uns liegen, heißt es heute Abschied nehmen: von Myanmar, von deinen Mitreisenden, von der Vielzahl an Tempeln und Pagoden und von deinem Leihmotorrad. Passend zu deiner Abflugzeit fahren wir dich zum Flughafen, wo du in Ruhe einchecken und deinen Flug antreten kannst. Wir wünschen dir eine gute Heimreise und freuen uns schon darauf, dich erneut bei einer unserer Motorradreisen begrüßen zu dürfen!

Länder	Myanmar
Kategorie	Motorradreise / Tour
Terrain	Kombi On-/Offroad
Fahrzeug	Miet-Motorrad inkl.
Tourguide / Trainer	ja (geführte Tour)
Unterkunft	Hotel / B&B o.ä.
Flug An-/Abreise	nein, nicht inkl. auf Anfrage
Fähre	nein, nicht inkl.
Begleitfahrzeug (Gepäck/Service)	optional
Schwierigkeitsgrad	leicht
Kundengeldabsicherung	ja
Spezial	Winterflucht
* PREIS-LEISTUNG	Minimum ohne optionale Extras, siehe Preise

Preise

pro Fahrer(in) im einfachen Doppelzimmer / Mietmotorrad: 350cc Royal Enfield Classic	€3.299,00
pro Fahrer(in) im einfachen Doppelzimmer / Mietmotorrad: Honda CRF 250 L	€3.299,00
pro Fahrer(in) im komfortableren Doppelzimmer / Mietmotorrad: Honda CRF 250 L	€3.668,00
pro Fahrer(in) im komfortableren Doppelzimmer / Mietmotorrad: Honda CRF 250 L	€3.668,00
Einzelzimmer, einfach (Zuschlag, nur verfügbar bei zusätzlicher Auswahl des Grundpreises "pro Fahrer im einfachen Doppelzimmer")	€299,00
Einzelzimmer, komfortabel (Zuschlag, nur verfügbar bei zusätzlicher Auswahl des Grundpreises "pro Fahrer im einfachen Doppelzimmer")	€599,00
Zusatznacht in Mandalay / pro komfortablen Zimmer mit Frühstück (Zuschlag)	€89,00
pro Person Heißluftballonfahrt in Bagan (Zuschlag)	€299,00

Leistungen

- 10 geführte Tagestouren mit erfahrenem Guide
- Miete eines Leihmotorrads an allen Fahrtagen inkl. Kraftstoff
- Leihhelm
- Programm laut Reiseverlauf, sofern Ausflüge nicht als optional gekennzeichnet sind
- Privates Boot am Inle See, E-Bike in Bagan
- 11 Übernachtungen in Doppelzimmern mit Frühstück
- 10 x Mittagessen

11 x Abendessen

Flughafentransfer zu der Unterkunft und zurück

Gepäckspanner

Technische Unterstützung während der Tour

Begleitfahrzeug (ab 5 Personen)

Nicht inklusive

Schutzausrüstung

An- und Abreise zum Startpunkt der Tour und zurück

Versicherung

Alle Mahlzeiten und Getränke, die nicht explizit als inkludiert gekennzeichnet sind

Persönliche Ausgaben und Trinkgelder

Visakosten

Alles, was nicht unter Leistungen angegeben ist

Mehr Details

Dauer: 12 Tage

Von: Mandalay (Myanmar)

Nach: Mandalay (Myanmar)

Sprachen: Englisch (weitere auf Anfrage)

Teilnehmerzahl 1 - 7 Personen

Kategorien: Kunst und Kultur / Reiseenduro

Die Mindestteilnehmerzahl für diese Tour liegt bei 1 Person. Sofern du diese Tour nicht explizit als Privatreise gebucht hast, können andere Interessenten die gleiche Reise buchen.

Für deine möglichst komfortable An- und Abreise beinhaltet der Reisepreis bereits die Leihgebühr für eine unserer 350 cc Royal Enfield Classic oder Honda CRF 250 L Motorräder, welche sich im perfekten Zustand befinden.

Für deine eigene Sicherheit musst du während unserer Motorradtouren stets einen Helm, Handschuhe, eine Motorradjacke oder -jersey und feste Motorradstiefel tragen. Bitte bringe hierzu deine eigene Schutzausrüstung mit. Auf Anfrage können wir dir kostenlos einen Leihhelm zur Verfügung stellen.

Sollte keiner der vorgeschlagenen Termine für dich passen, schick uns einfach eine Nachricht und teile uns mit, wann du nach Myanmar reisen möchtest - die beste Reisezeit für eine Motorradreise in Myanmar liegt zwischen November und Februar.